

## NIEDERSCHRIFT

über die 11. Sitzung der Bad Königer Stadtverordnetenversammlung am 07.04.2022  
in der Wandelhalle

---

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

Anwesende:

### a) von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher

ZBK

Frank Hofferbert

Stadtverordnete

ZBK

Martin Schlingmann (ab 20:30 Uhr)

ZBK

Dr. Georg Strack

ZBK

Birgit Zörgiebel (ab 20:05 Uhr)

ZBK

Christian Huber

ZBK

Beate Bünau

ZBK

Karlheinz Urich

ZBK

Dr. Holger Hoche

SPD

Roger Nisch

SPD

Rainer Hofmann

SPD

Fabienne Lust

SPD

Willi Jäckel

SPD

Jürgen Pawlik

SPD

Thomas Seifert

SPD

Klaus-Dieter Horn

CDU

Jochen Blatz

CDU

Marc Böhm

CDU

Gerald Storck (ab 20:20 Uhr)

GRÜNE

Hedwig Seiler

GRÜNE

Dr. Elke Seipp-Guthier

Es fehlten entschuldigt:

ZBK

Steffen Urich

ZBK

Dennis Weyrich

ZBK

Rolf Landgraf

SPD

Ülkü Ismail

SPD

Eva Heldmann

CDU

Martin Bereiter

CDU

Lisa Hessel

### b) vom Magistrat

Bürgermeister

Axel Muhn

Stadtrat

ZBK

Reinhard Baron

Stadtrat

SPD

Bernd Gottschalk

Es fehlten entschuldigt:

Erster Stadtrat

CDU

Bernhard Geist

Stadtrat

ZBK

Bernd Arndt

Stadtrat

ZBK

Ingo Porzel

Stadtrat

SPD

Gernot Hofmann

Stadtrat

SPD

Christoffer Schmidt

### c) von der Verwaltung

Schriftführer

Carsten Walther

### d) von der Presse

Herr Schwinn

## TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Stadtverordnetenvorsteher Frank Hofferbert eröffnet die 11. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der laufenden Legislaturperiode und begrüßt die anwesenden Damen und Herren Stadtverordneten, Herrn Bürgermeister Axel Muhn, die Mitglieder des Magistrats, den Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuhörer.

Anschließend stellt er die form- und fristgerecht ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von den 27 Damen und Herren Stadtverordneten sind 17 anwesend.

Zur Tagesordnung werden keine Einwendungen oder Änderungswünsche geltend gemacht, daher gilt folgende

### Tagesordnung

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Berichte
  - a) der Ausschussvorsitzenden
  - b) aus den Verbandsversammlungen
  - c) eingegangene Anträge
- 4.) Kenntnisnahme Beteiligungsbericht der Stadt Bad König für 2020 (Drucks.-Nr. 65)
- 5.) Verbesserung der Verkehrssicherheit am Bahnhof Bad König (Drucks.-Nr. 60)  
-Beratung und Beschlussfassung über den ZBK-Antrag vom 01.02.2022
- 6.) Beitritt der Stadt Bad König zur Kommunalen Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ (Drucks.-Nr. 59)  
-Beratung und Beschlussfassung über den ZBK-Antrag vom 01.02.2022
- 7.) Stadtbaumeister\*in für Bad König (Drucks.-Nr. 63)  
-Beratung und Beschlussfassung über den gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion und der ZBK-Fraktion vom 10.03.2022
- 8.) Räumlichkeiten des Jugendtreffs in der Alten Schule als Jugend- und Kulturzentrum (JuKuZ) etablieren (Drucks.-Nr. 64)  
-Beratung und Beschlussfassung über den gemeinsamen Antrag der GRÜNEN-, CDU-, SPD- und ZBK-Fraktion von 09.03.2022
- 9.) Anfragen
- 10.) Ausübung des Vorkaufsrechts-Verzichtserklärung (Drucks.-Nr. 66)  
-Beratung und Beschlussfassung über die Vorlage vom 21.03.2022

Es ist vorgesehen TOP 10 in nicht öffentlicher Sitzung zu beraten.

## TOP 2 Mitteilungen

Bürgermeister Axel Muhn gibt folgende Mitteilungen:

Er weist auf den Kreativ-Markt in der Wandelhalle am Sonntag, 10.04.2022, von 11-19 Uhr hin. Die Bewirtung erfolgt durch das Partnerschaftskomitee.

Bei der Partnerschaftsfahrt nach Argentat anlässlich des 40jährigen Bestehens der Jumelage vom 13. bis 17.07.2022 sind noch Plätze frei.

Der Vorentwurf und die Kostenschätzung für das Freibad liegen vor. Vorstellung am Dienstag, 12.04.2022, ab 20 Uhr nach der Magistratssitzung in der Wandelhalle

Zusammenkunft der Steuerungsgruppe „Kita Zell“ am Mittwoch, 13.04.2022 um 18:30 Uhr.

Einrichtung der Steuerungsgruppe Naturkindergarten:

Da die Schaffung einer Waldgruppe erfolgt, können die Bedarfe zunächst weitestgehend erfüllt werden. Die Verwaltung schlägt deshalb vor, die Steuerungsgruppe Naturkindergarten erst nach den Sommerferien bzw. nach Schaffung der Waldgruppe einzurichten. Mitglieder können von den Fraktionen bereits benannt werden.

Einrichtung der Steuerungsgruppe Fair Trade:

Es wird vorgeschlagen, dass die Vorsitzende des Sozialausschusses die Steuerungsgruppe Fair Trade leitet und es wird auch hier gebeten, dass die Fraktionen Mitglieder benennen.

Klima Kommune Bad König: Bilanzierung der Treibhausgase

Die Stadt wurde im Januar diesbezüglich angeschrieben, die Bilanzierung kann auch durch den Odenwaldkreis erfolgen. Die Stadt wird sich mit dem Odenwaldkreis in Verbindung setzen.

Der Steckbrief der Landesenergieagentur über die aufgrund des Erneuerbare Energien-Gesetzes (EEG) geförderten Anlagen 2020 wurden per Email an alle Mandatsträger versandt. Die dort enthaltenen Daten können laut LEA zur Erstellung von Treibhausgasbilanzen genutzt werden.

Sachstand Vedanta-Wagner-Stiftung

Der Mediator wollte den Kontakt mit der Vedanta-Wagner-Stiftung herstellen. Dies ist jedoch noch nicht erfolgt.

### **TOP 3 a) Berichte aus den Ausschüssen**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 04.04.2022 beraten. Herr Huber wird zu den einzelnen Tagesordnungspunkten berichten.

Der Bau- und Planungsausschuss hat am 31.03.2022 getagt.

Herr Dr. Hoche berichtet über das Bürgerforum Energiewende der Landesenergieagentur Hessen (LEA) GmbH. Für den nächsten Schritt des Gremien-Coachings sollen sich die Fraktionen beraten, um entsprechenden Themen, Fragen und deren Priorisierung zu erarbeiten. Dies solle dann zusammengefasst an die LEA bis Ende April / Anfang Mai übermittelt werden. Er verteilt entsprechende Broschüren der LEA zum Bürgerforum Energiewende.

Ebenso wollte Frau Seiler einen fraktionsübergreifenden Beschluss zur Aufhebung derzeit gültigen Beschlusses „gegen die Windkraft“ entwerfen.

Ebenso wurde im B&P der Status der Beschlüsse der aktuellen Legislaturperiode aus dem Jahr 2021 besprochen.

Zu den heutigen Tagesordnungspunkten wird Herr Dr. Hoche dann jeweils separat berichten.

Der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss hat am 30.03.2022 beraten. Frau Dr. Elke Seipp-Guthier berichtet aus der Sitzung.

### **TOP 3 b) Berichte aus den Verbandsversammlungen**

Verbandsversammlungen haben keine getagt.

### **TOP 3 c) Eingegangene Anträge**

Es ist ein Antrag der GRÜNEN-Fraktion zur Förderung von Stecker-Solar Anlagen – sogenannte „Balkonkraftwerke“ für private Haushalte eingegangen. Frau Seiler erläutert den Antrag. Sodann wird er zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie an den Bau- und Planungsausschuss verwiesen.

## **TOP 4 Kenntnisnahme Beteiligungsbericht der Stadt Bad König für 2020**

**(Drucks.-Nr. 65)**

Den Beteiligungsbericht der Stadt Bad König für 2020 wird durch die Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen.

**TOP 5 Verbesserung der Verkehrssicherheit am Bahnhof Bad König (Drucks.-Nr. 60)**  
**-Beratung und Beschlussfassung über den ZBK-Antrag vom 01.02.2022**

Herr Dr. Hoche berichtet aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. Es soll zunächst am 12.05.2022 ein Ortstermin stattfinden. Der ZBK-Antrag wird zurückgestellt, dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Es erfolgt keine weitere Diskussion.

**TOP 6 Beitritt der Stadt Bad König zur Kommunalen Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ (Drucks.-Nr. 59)**  
**-Beratung und Beschlussfassung über den ZBK-Antrag vom 01.02.2022**

Herr Dr. Hoche berichtet aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, der dem Antrag einstimmig zugestimmt hat.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad König beschließt, dass die Stadt Bad König der am 06. Juli 2021 gegründeten kommunalen Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ beitrifft.

**Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung**

**TOP 7 Stadtbaumeister\*in für Bad König (Drucks.-Nr. 63)**  
**- Beratung und Beschlussfassung über den gemeinsamen Antrag der SPD-Fraktion und der ZBK-Fraktion vom 10.03.2022**

Herr Dr. Hoche berichtet aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. Der Antrag soll zunächst konkretisiert und der Aufgabenbereich definiert werden. Daher wird der ZBK-Antrag zurückgestellt, dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Es erfolgt keine weitere Diskussion.

**TOP 8 Räumlichkeiten des Jugendtreffs in der Alten Schule als Jugend- und Kulturzentrum (JuKuZ) etablieren (Drucks.-Nr. 64)**  
**-Beratung und Beschlussfassung über den gemeinsamen Antrag der GRÜNEN-, CDU-, SPD- und ZBK-Fraktion von 09.03.2022**

Frau Seiler erläutert ausführlich den Antrag.

Bürgermeister Axel Muhn erläutert die Sichtweise der Verwaltung.

Herr Dr. Hoche berichtet aus der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Frau Dr. Seipp-Guthier berichtet aus der Sitzung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses. Dem Antrag wurde hier ebenfalls einstimmig zugestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

- 1.) Die Räumlichkeiten des Jugendtreffs in der „Alten Schule“, Schulstraße 7, sind als „Jugend- und Kulturzentrum“(JuKuZ) zu etablieren. Damit einher geht eine erweiterte

Nutzung für kulturelle Zwecke, wie z.B. Ausstellungen, Seminare und generationsübergreifende Angebote, bzw. Angebote für unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen.

- 2.) Ergänzend zu den bisher vom Jugendtreff genutzten Räumlichkeiten
  - Erdgeschoss (Spielraum)
  - 1. Obergeschoss (Werkraum)
  - 2. Obergeschoss ( Internetcafe`/Seminarraum und Jugendbüro)wird die Nutzung des ehemaligen Landfrauenraums im Erdgeschoss in den Betrieb des „Jugend- im Kulturzentrums“ einbezogen.
- 3.) Dem Nutzungskonzept des AWO- Jugendpflegers der Stadt Bad König, Lutz Schröder, vom 09.11.2021 wird zugestimmt, insbesondere was die Nutzung des „Landfrauenraumes“ angeht. Sobald der Klassenraum der „Georg-Vetter-Schule“ im 1. Obergeschoss frei wird, ist dieser nahtlos in die Nutzung einzubeziehen.  
Der vorgeschlagene Ausbau des Speichers wird hintenangestellt und zu einem späteren Zeitpunkt in Angriff genommen, sobald sich ein Bedarf ergibt und die Finanzierung gesichert ist.
- 4.) Die Stadtverwaltung der Stadt Bad König wird beauftragt einen Antrag auf Nutzungsänderung mit allen dafür nötigen Unterlagen beim Kreisbauamt einzureichen.
- 5.) Der Bürgermeister wird der Stadtverordnetenversammlung in der letzten Sitzung vor den Sommerferien 2022 (voraussichtlich 07. Juli 2022) schriftlich über den Sachstand berichten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmige Zustimmung**

#### TOP 9           Anfragen

Auf Anfrage von Dr. Hoche erläutert Bürgermeister Axel Muhn, dass das Bauamt prüft, ob Fördermittel für die Brückensanierung in der Bleichstraße zu erhalten sind. Die für die Quellen-Sanierung in den „Groh-Wiesen“ veranschlagten Haushaltsmittel werden rechtzeitig verausgabt.

Auf Nachfrage von Herrn Schlingmann erläutert Bürgermeister Muhn, dass die Verlängerung aller Wasserrechte neu beantragt wurde. Er sieht keine Bedenken hinsichtlich gegen einer Weiterbewilligung aller Wasserrechte. Das Gesamt-Wasserversorgungskonzept ist noch zu beauftragen.

Weiterhin fragt er an, ob der Magistrat Mangelanzeige gegen den Planer der Kita Zell gestellt hätte, da die 6,2 Mio € Baukosten nicht im Lastenheft vorgesehen sind.  
Hierzu erläutert Bürgermeister Axel Muhn, dass der Magistrat keine Mangelanzeige gestellt hat.

Auf Anfrage von Frau Bünau wird Bürgermeister Muhn die Beleuchtung in der Berggartenstraße durch das Bauamt überprüfen lassen.

Auf Nachfrage von Frau Bünau erläutert Bürgermeister Axel Muhn, dass laut Pressemitteilung des MZVO die Lieferengpässe bei den „gelben Säcken“ gelöst seien. Die aktuelle Situation wird ausführlich erörtert.

Bürgermeister Axel Muhn erklärt auf Nachfrage von Frau Dr. Seipp-Guthier, dass die Änderung der Hauptsatzung zur Namensänderung des Sozial-, Sport- und Kulturausschusses noch erfolgen muss.

Auf Nachfrage von Herrn Dr. Strack berichtet Bürgermeister Axel Muhn, dass das Straßenzustandskataster bereits vorhanden ist und aktuell noch um die Bereiche Wasser und Abwasser ergänzt wird.

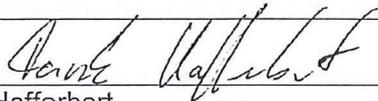
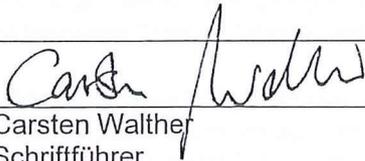
Frau Seiler fragt an, ob die neuen Schöffen beim Ortsgericht Zell bereits eingesetzt sind. Bürgermeister Muhn erklärt hierzu, dass diese noch nicht bestellt sind. Die Bestellung erfolgt durch das Amtsgericht.

Auf Anfrage von Herrn Horn erläutert Bürgermeister Muhn, dass die geplanten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Straße „An den Seen“ in den nächsten Wochen umgesetzt werden sollen.

**Nichtöffentlicher Teil der Sitzung**

Der Stadtverordnetenvorsteher stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass über den Verzicht eines Vorkaufsrechtes beraten und beschlossen wurde.

Er bedankt sich für die Mitarbeit und wünscht einen guten Nachhauseweg. Er schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

	
Frank Hofferbert Stadtverordnetenvorsteher	Carsten Walther Schriftführer